

Quelle: Bietigheimer Zeitung vom 28.07.2011

http://www.bietigheimerzeitung.de/bz1/news/leserbriefe_artikel.php?artikel=5775670

Leserbrief von Adolf Eisenmann

INGERSHEIM, 28. JULI 2011

ZUM THEMA WINDKRAFT IN INGERSHEIM

Landschaftseingriff nicht zu rechtfertigen

Windkraft ist ein wichtiger Beitrag zur Energiegewinnung. Aber es muss der Eingriff in die Landschaft durch eine vernünftige Energieausbeute zu rechtfertigen sein. Gegenwärtig entstehen aufgrund der steuerlichen Möglichkeiten Windräder auch an Standorten, die weder volkswirtschaftlich noch energiepolitisch Sinn machen und auf die Landschaft keine Rücksicht nehmen. Es wurden Vorranggebiete ausgewiesen, in denen die Energieausbeute den Schaden in der Landschaft in keiner Weise rechtfertigen kann. Es wäre vernünftiger, sich auf solche Gebiete zu konzentrieren, die kontinuierlich hohe Windgeschwindigkeiten vorweisen. Ansonsten zahlen alle Verbraucher über den Strompreis eine Vergütung, mit deren Hilfe letztlich Abschreibungsmodelle zu Lasten einer schützenswerten Landschaft regelrecht hersubventioniert werden.

Adolf Eisenmann, Besigheim